



Das **Amt Hörnerkirchen** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/en Flüchtlingsbetreuer/in (m/w/d)

für das Flüchtlingsbüro des Amtes Hörnerkirchen



Es handelt sich um eine **unbefristete Teilzeitstelle**. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt **12 Stunden**. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 6 TVöD-VKA möglich.

Folgende Aufgaben warten auf Sie:

Hilfestellung im täglichen Leben der Geflüchteten

Beratung von Geflüchteten (keine rechtliche Beratung)

Weiterleitung an die zuständigen Stellen für rechtliche Beratungen

Unterstützung

- beim Stellen und Ausfüllen von Anträgen
- bei der Wohnungssuche
- beim Finden von Kita-Plätzen
- bei der Anmeldung in Kindertagesstätten
- bei der Anmeldung von schulpflichtigen Kindern
- bei diversen weiteren Angelegenheiten im Rahmen der Möglichkeiten



Mitwirkung bei der Unterbringung der Geflüchteten; hier:

- Feststellung von eventuellen Mehrbedarfen (z.B. Familien)
- Schlichtung von Problemen bzw. der Vermittlung bei Problemen
- Zusammenarbeit mit dem Amt Hörnerkirchen

Ihr Profil ist:

- Erfahrung in der Arbeit mit Flüchtlingen und interkulturellen Kompetenzen
- gute Deutsch- und idealerweise Fremdsprachenkenntnisse
- Kommunikationsstärke, Empathie und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine Förderung der persönlichen Entwicklung und die Möglichkeit zu themenorientierten Fortbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Sportförderung, bewegte Pause, Team- und Gesundheitstage)
- Fahrkostenzuschüsse für die Nutzung des ÖPNV, Fahrradzuschuss bis zu 66 % des Kaufpreises
- Naherholungsgebiet Rantzauer See mit Schlossinsel (weitere Informationen: www.barmstedt-und-umland.de)
- hübsche Kleinstadt mit diversen Einkaufsmöglichkeiten und gastronomischen Angeboten



Wir freuen uns über Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts, um in den Teams ein ausgewogenes Verhältnis zu haben. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen und Angabe Ihrer E-Mail-Adresse werden bis zum 13.05.24 **per E-Mail an bewerbung@stadt-barmstedt.de** oder **schriftlich an den Amtsvorsteher des Amtes Hörnerkirchen, Am Markt 1, 25355 Barmstedt** mit dem **Stichwort „Flüchtlingsbetreuer/in“** erbeten.

Für Rückfragen zum Aufgabenbereich:

Herr Grüntz, Tel. 04123/681-160, Fachbereichsleitung Bürgerservice

Für Rückfragen zu arbeitsrechtlichen Themen:

Frau Thater, Tel. 04123/681-123, Personal

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Amt Hörnerkirchen

Der Amtsvorsteher



Allgemeine Informationen zum Bewerbungsverfahren

Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen aus Kostengründen nicht zurückgeschickt werden. Sollten Sie eine Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Datenschutz

Information zur Erhebung von Daten gem. Artikel 13 DSGVO: Wir erheben die Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Erfüllung vorvertraglicher Pflichten. Die Datenerhebung und –verarbeitung ist für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Sie haben das Recht, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern.

Unsere behördliche Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter: Kommunit IT-Zweckverband, Frau Roßmann, E-Mail: datenschutz@stadt-barmstedt.de oder telefonisch unter 04121/64040-929. Weiterhin steht Ihnen ein Beschwerderecht bei dem Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz S-H, Holsteinstr. 98, 24103 Kiel, zu.



Amt Hörnerkirchen

Seit über 100 Jahren bilden die Gemeinden Bokel, Brande-Hörnerkirchen, Osterhorn und Westerhorn das Amt Hörnerkirchen. Das Amt hat die Aufgabe, die Gemeinden bei der praktischen Durchführung ihrer Aufgaben zu entlasten und diese Aufgabenerfüllung dabei wirtschaftlicher und leistungsfähiger auszugestalten.

Gelegen im nördlichsten Teil des Kreises Pinneberg und in einiger Distanz zu den Toren Hamburgs bietet sich dem/der Betrachter/in unserer Region ein in erster Linie landwirtschaftlich geprägtes Bild. Fortschritt und Wachstum sind dabei jedoch keineswegs spurlos an unseren "Hörner Dörfern" vorbeigezogen. Besonders in den letzten 25 Jahren gab es zahlreiche positive Entwicklungen.

Die ruhige Lage in ländlicher Umgebung, verbunden mit ausgezeichneten Verkehrsanbindungen, hat viele Neubürger/innen zu uns geführt. Waren es in den 70er Jahren noch weniger als 3.000 Einwohner im Amtsbezirk, so sind es heute über 4.000.

In den Gemeindevertretungen engagieren sich zunehmend vor allem jüngere Einwohner/innen für die Entwicklung ihres Ortes. Darüber hinaus wird vielerorts von vielen Ehrenamtlichen die dörfliche Gemeinschaft gepflegt, in Vereinen, Verbänden und auf den verschiedensten Veranstaltungen.

Wer Erholung in der Natur sucht, findet sie beim Wandern, Radfahren oder Reiten. Wen wundert es da, dass unsere Gemeinden auch als Naherholungsgebiet Attraktivität besitzen.

Mehr Informationen unter

<http://www.barmstedt.de>

